

② Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

# Aus fremden Zungen Jahrgang 1902.

Halbmonatschrift  
für die moderne Roman- und Novellenliteratur des Auslandes.

Jährlich 24 Hefte à 50 Pfennig ord., 35 Pfennig bar.

**Heft 1 gratis** bei 10 Exemplaren, **Heft 1 und 2 gratis** bei 20 Exemplaren Kontinuation.  
Freiexemplare: 11/10, 22/20, 33/30 u. s. f.

Diese überall gut eingeführte und sich eines weiten Leserkreises erfreuende Zeitschrift hat es sich bekanntlich zur Aufgabe gemacht, dem deutschen Lesepublikum eine Auswahl der besten Schöpfungen, die die moderne erzählende Litteratur des Auslandes aufzuweisen hat, in guten deutschen Uebersetzungen darzubieten; daneben bringt sie anhangsweise, und zwar gleichfalls mit Beschränkung auf das Ausland: neuere lyrische und epische Gedichte, Volkslieder, Volkserzählungen, Sprichwörter u. dgl., kleine interessante Mitteilungen aus dem litterarischen Leben, biographisch-kritische Studien über bedeutende Autoren, kritische Besprechungen neuerer Werke u. s. w.

Von den Werken, die der Jahrgang 1902 bringen wird, nennen wir hier

**Fogazzaro, Antonio**

Die Kleinwelt unserer Väter (aus dem  
Die Kleinwelt unserer Zeit (Italienischen)

**Regnier, Henri de**

La double maîtresse,  
Novellen (aus dem Französischen)

**Bourget, Paul**

Der Deckmantel (aus dem Französischen)

**Tolstoj, Graf Leo**

der seiner Vollendung entgegengehende neue  
Roman (aus dem Russischen)

**Karkawitzas, Andreas**

Erzählungen (aus dem Griechischen)

**Tschechow, Anton**

In der Schlucht (aus dem Russischen)

**Hewlett, Maurice**

Italienische Novellen (aus dem Englischen)

**Orzeszko, Eliza**

Novellen (aus dem Polnischen)

**Streuvels, Stijn**

Wachskraft (aus dem Flämischen)

**Zola, Emile**

Madame Sourdis (aus dem Französischen), der  
voraussichtlich noch in diesem Jahrgang  
folgen wird:

## Wahrheit. Der dritte Teil der **Emile Zola** Vier Evangelien von

Dieser neue Roman Emile Zolas wird sich als **Zugkraft ersten Ranges** erweisen.

Vertriebsmaterial und Fortsetzungsbedarf bitten wir, wenn noch nicht geschehen, auf den beiliegenden Bestellzetteln zu verlangen.